



## Jahresbericht 2012 / 2013

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr viermal, das heisst am 15. November 2012 in Zürich, am 31. März 2013 in St. Gallen, am 27. Juni 2013 in Zug und am 30. August 2013 in Biel zu Sitzungen getroffen.

Gastgeber der letztjährigen Mitgliederversammlung vom 20. und 21. September 2012 war der Kanton Tessin. Er hatte die Mitglieder zu einer **spannenden und fröhlichen Versammlung nach Bellinzona** eingeladen. Die Organisatoren Vinicio Malfanti und Loris Bianchi nahmen die Mitglieder herzlich in Empfang. **Christa Perregaux du Pasquier**, Vizedirektorin der Vereinigung für Landesplanung, VLP-ASPAN, orientierte die Versammlung über den Stand der **Zweitwohnungsverordnung** und der **Landschaftsinitiative**. **Matteo Chiosi** referierte über **Neue Ausrichtungen zur Aufwertung der Landschaft** und zeigte die Schwierigkeiten im Umgang mit den "rustici" auf (wie kürzlich der Presse zu entnehmen war, wurden nun die planerischen Grundlagen für den Umgang mit den rustici vom Bund genehmigt).

Das Schlusswort übernahm **Marco Borradori**, Regierungspräsident, an der Generalversammlung. Die anschliessende Besichtigung des hoch über der Stadt liegenden Castelgrande sowie des dazugehörigen Museums lieferten interessante Einblicke in die Stadtgeschichte. Kulinarisch eröffnete Stadtpräsident Mario Branda virtuos und dreisprachig die Versammlung mit einem Apéro riche. Das anschliessende Bankett wurde im stimmigen Rahmen des Restaurants des Castelgrande eingenommen.

Im Berichtsjahr hat die SBK zu **drei Fachveranstaltungen** eingeladen: Die Veranstaltungen wurden und werden jeweils von zwanzig bis fünfzig Mitgliedern besucht. Für den Vorstand **Grund und Ansporn regelmässig Veranstaltungen** zu organisieren.

Am **15. November 2012** stand ein **Besuch des Heizkraftwerks Aubrugg** an. Hanspeter Wild, Leiter des Geschäftsbereichs Fernwärme, Entsorgung + Recycling der Stadt Zürich präsentierte das Thema Zürich-Wärme. Anschliessend referierte Christoph Gmür, Leiter Energietechnik Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Kanton Zürich, zum Thema Energieeffizienz.

Am **31. März 2013** stand die Besichtigung des Geothermie-Projektes in St. Gallen an. Am **27. Juni 2013** hatten wir uns in Zug mit einem umweltrechtlichen Thema befasst, einem eigentlichen heissen Eisen. Dr. Christoph Meyer referierte zu den rechtlichen Anforderungen an verkehrslenkende Massnahmen und Gerhard Fehr gab interessante Einblicke in die moderne Verhaltensökonomie und erläuterte die Ergebnisse seiner Studie „Beurteilung verkehrslenkender Massnahmen beim Einkaufsverkehr unter besonderer Berücksichtigung verhaltensökonomischer Erkenntnisse“.

Im Mai fragte die Präsidentin im Namen des Vorstands Kantone an, die noch nie oder schon lange keine Mitgliederversammlung organisiert hatten, ob einer das Patronat für das Jahr 2014 übernehmen würde. Erfreulicherweise erklärten sich von zehn angefragten Kantonen fünf interessiert, so dass 2014 sicher Schaffhausen und voraussichtlich 2015 Uri und 2016 Basel-Stadt die Mitgliederversammlungen durchführen werden.

Zug, im September 2013

Nicole Nussberger